

Gemeinderatsbericht vom 03.12.2009

Fragen der Zuhörer zu den Themen der öffentlichen Gemeinderatssitzung: Tagesordnung:

1. Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2009
2. Bericht zur Haushaltssituation
3. Abrechnung FFW-Schulungsraum, Reblandhalle, Energetische Sanierung Kiga St. Martin, Vorstellung durch Büro Schwarzwälder und Glier, Herrn Hitze und Herr Glier.
4. Gestaltung Bahnhofsvorplatz, Vorstellung Varianten, Auswahl und weiteres Vorgehen
5. Legat Gretel Locher, Bericht aus der Sitzung vom 17.11.2009, Verwendung von Mittel aus dem Legat, Sparkassenbrief sowie Defizit 2009
6. Verlässliche Grundschule, Ergebnis Sitzung Bauausschuss, weiteres Vorgehen
7. Bauanträge/Nachtragsbaugesuch
 - a. Bauvorhaben „Aufstellung eines Containers zu Lagerzwecken“ Flst. Nr. 3489/2, Läuferbergstraße 8
 - b. Bauvorhaben „Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage“, Flst. Nr. 3623, Silcherweg 1a
 - c. Bauvorhaben Nachtragsbaugesuch “Erneuerung einer bestehenden Garage“, Flst. Nr. 1147, Bahnweg 9
 - d. Bauvorhaben „Einbau von Dachgaupen und Dachflächenfenster“, Flst Nr. 47, Dorfstraße 11
8. Gehölzarbeiten an der Kander und am Mühlbach (Pflegeschnitt und Hiebarbeiten zur Unterhaltungspflicht)
9. Information und Beschluss überplanmäßige Ausgaben
10. Einwerbung, Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 78 Abs. 4 GemO
11. Bekanntgaben
12. Anfragen und Anregungen
 - a. Beantwortung von Anfragen durch den Bürgermeister
 - b. Anfragen gemäß § 24 Abs. 4 GemO
 - c. Anregungen
13. Im Anschluss an die Sitzung haben die Bürger Gelegenheit, Anfragen und Anregungen vorzubringen.

BM Merstetter begrüßt die GemRäte, die Presse und besonders Herr Glier (Schwarzwälder u. Glier) und Herr Hitze (Freier Mitarbeiter).

BM Merstetter möchte den TOP 6 direkt nach TOP 3 behandeln, damit bei evtl. Fragen Herr Glier und Herr Hitze Auskunft geben können. Der Gemeinderat hat keinen Einwand.

Zu Beginn der Sitzung gibt es keine Fragen der Zuhörer.

TOP 1

Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung vom 05.11.2009

BM Merstetter gibt bekannt, dass viele interessante und gute Bewerbungen eingegangen sind und Frau Seykowski die seit dem 01.07.2009 bei der Gemeinde befristet eingestellt ist, ab dem 01.01.2010 einen Festvertrag bekommt. Eine Teilzeitkraft wird ab dem 01.02.2010 die Verwaltung verstärken, der Name wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

TOP 2

Bericht zur Haushaltssituation

BM Merstetter erklärt, dass im Finanzausschuss über den Haushaltsentwurf vorberaten wurde. Es liegen noch keine aktuellen Zahlen vor, aber fest steht, dass 500.000 € weniger vorhanden sind als 2009. 350.000 € weniger Einnahmen und 150.000 € Mehrausgaben. Trotz einer geplanten Senkung der Kreisumlage wird die Gemeinde Eimeldingen im Jahre 2010, 60.000 € mehr Kreisumlage zahlen müssen, als im Jahre 2009. Der Haushalt wird in der öffentlichen Sitzung am 17.12.2009 eingebracht.

TOP 3

Abrechnung FFW-Schulungsraum, Reblandhalle, Energetische Sanierung Kiga St. Martin, Vorstellung durch Büro Schwarzwälder und Glier, Herrn Hitze und Herr Glier.

Die Abrechnungen der Projekte von **Feuerwehrschulungsraum, Reblandhalle, Kindergarten St. Martin** werden zur Kenntnis genommen.

TOP 6

Verlässliche Grundschule, Ergebnis Sitzung Bauausschuss, weiteres Vorgehen

Einsimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit dem Büro Schwarzwälder und Glier das Projekt in der Grundfassung (Stand Bauausschußsitzung) zuzüglich den technischen Ergänzungen, Baubeschreibung und Terminprogramm von S+G an die betreffenden Firmen zu verschicken, mit der Bitte um Kalkulation bis zum 12.01.2010.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit den vorliegenden Gebäudeplänen beim LRA Lörrach Belange der Bauleitplanung, Bauantrag und die Möglichkeit von Zuschüssen zu prüfen.

TOP 4

Gestaltung Bahnhofsvorplatz, Vorstellung Varianten, Auswahl und weiteres Vorgehen

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, gemeinsam mit dem Büro Rapp Regioplan die Ver- und Entsorgung (Wasser, Abwasser, Strom, Gas ? usw.), unabhängig der Lage der Infrastrukturelemente (Gebäude, WC, Wartehäuschen, Fahrradständer..) aus Richtung Süden zu untersuchen bzw. zu planen.

Einstimmiger Beschluss:

Dem jetzigen Konzeptplan (ohne Lagetreue der geplanten Infrastrukturelemente) wird zugestimmt, dieser soll offiziell der DB Projektbau zur Abstimmung für den geplanten Bau der Rampe/Treppe gestellt werden.

Einstimmiger Beschluss:

Mit gleichem Plan soll die Verwaltung schriftlich an das LRA und die SWEG wenden, um diese geplante Konzeption und damit verbunden verkehrsrechtlichen Anordnungen zu sichern. Der Vorschlag einer „Schülerbuslinie“ durch den Haltinger Weg mit Haltestelle am Kriegerdenkmal

und Ausfahrt in die B3 nach Norden soll mit der SWEG/Polizei diskutiert und das Problem der Einfahrt (Schleppkurve, Fahrdynamik) der Ausfahrt in die B3 geprüft werden.

TOP 5

Legat Gretel Locher, Bericht aus der Sitzung vom 17.11.2009, Verwendung von Mittel aus dem Legat, Sparkassenbrief sowie Defizit 2009

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Übernahme des Defizites in Höhe von 4.699,64 € im Haushaltsjahr 2009 zu.

Einstimmiger Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Sparkassenbrief in Höhe von 4.800,00 € für 1 ½ Jahre mit einen Zinssatz von 1,65 % bei Bank 2 neu anzulegen.

TOP 7

Bauanträge/Nachtragsbaugesuch

- a. **Bauvorhaben „Aufstellung eines Containers zu Lagerzwecken“ Flst. Nr. 3489/2, Läuferbergstraße 8**
- b. **Bauvorhaben „Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage“, Flst. Nr. 3623, Silcherweg 1a**
- d. **Bauvorhaben „Einbau von Dachgaupen und Dachflächenfenster“, Flst Nr. 47, Dorfstraße 11**

Diesen Bauanträgen wurde inklusive Befreiung zugestimmt.

- c. **Bauvorhaben Nachtragsbaugesuch “Erneuerung einer bestehenden Garage“, Flst. Nr. 1147, Bahnweg 9**

Dieser Bauantrag wurde abgelehnt.

TOP 8

Gehölzarbeiten an der Kander und am Mühlbach (Pflegeschnitt und Hiebarbeiten zur Unterhaltungspflicht)

BM Merstetter erklärt die Zuständigkeiten an der Kander und am Mühlbach. Zusammen mit Herrn Förster Schwab, Bauhofleiter Herr Sturm und im Einvernehmen mit dem Landratsamt wurde eine Besichtigung durchgeführt. Die Bäume wurden markiert, Herr Sturm schätzt die Kosten auf knapp 10.000,00 €. Im Haushalt 2009 ist noch ein Rest vorhanden und für das Jahr 2010 ist auch schon ein Betrag veranschlagt. Herr Grether aus dem Mühlenweg hat der Verwaltung auch einen Brief mit Hinweisen auf Unterhaltungsaufgaben abgegeben, was die Dringlichkeit dieser Sache unterstreicht. GemRat Grab findet es sehr positiv, dass zusammen mit dem Förster erst geschaut wurde und die ökologischen Gesichtspunkte beachtet wurden und nicht so wie bereits vor zwei Jahren geschehen erst gehandelt und dann geschaut wird. BM Merstetter erwähnt die stillen Winkel und schönen Fleckchen an Kander und Mühlbach und dankt im Namen aller für die Anerkennung.

TOP 9

Information und Beschluss überplanmäßige Ausgaben

Die einzelnen Haushaltsstellen in denen überplanmäßige Ausgaben getätigt und beschlossen werden müssen., werden erläutert und begründet:

Geschäftsausgaben der Gemeindeorgane mit 3.591,23 €

Unterhaltung Kindergarten „Schnäggehüsl“ 5.440,48 €

Lärmaktionsplan B3 mit 4.664,00 €

Unterhaltung der Gemeindestraßen 2.176,66 €

Einstimmiger Beschluss:

Den überplanmäßigen Ausgaben wird wie vorgelesen zugestimmt.

TOP 10

Einwerbung, Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 78 Abs. 4 GemO

Einstimmiger Beschluss:

Die Spende der Firma Innocent GmbH in Höhe von 100,00 € für das Projekt „Außenanlage Altes Führwehrrhüsli“ wird angenommen.

Einstimmiger Beschluss:

Die Spende der Firma Form, Farbe, Technik GmbH in Höhe von 500,00 € für die Feuerwehr Eimeldungen wird angenommen.

TOP 11, Bekanntgaben

-HH-Überlegungen wegen Sanierung der Reblandhalle, Herr Glier hat für die Sanierung ein Leistungsphasenangebot der Ingenieurleistungen erstellt. Eventuell wäre für die Reblandhalle auch der Einsatz der Mittel aus dem Konjunkturprogramm möglich.

-Am Sonntag 03.01. findet der Neujahrsempfang statt.

-Nachtrag zur letzten GR Sitzung und Pressedarstellung:

-Die Firma, die im Zusammenhang mit dem Schaden des Bodens in der Reblandhalle genannt wurde bittet um Klarstellung, dass die Reparatur des Schaden am Hallenboden 592,62 € beträgt und nicht wie versehentlich aufgeführt 50.000 €. Die Summe von 50.000,00 € wurde im Zusammenhang mit der gesamten Erneuerung des Hallenbodens genannt.

- die Baustelle für die Mobilfunkanlage „O2“ beim RÜB, westlich der Bahnstrecke wurde begonnen.

-Am 8.12.2009 findet die Abnahme der Baustelle „Im Winkel“ statt. Die Beleuchtung wird auch Thema sein. GemRat Grab und GemRätin Sieglin-Weirich finden die Lampen auch viel zu hell.

-Im Zuge des „Wettbewerbes für kommunale Bürgeraktionen 2010“ konnten die Unterlagen der Seniorenarbeit und des Bücherwurms an das Landratsamt weitergeleitet werden.

-BM Merstetter liest das Antwortschreiben der Gemeinde Efringen-Kirchen auf Grund der Anregung aus dem TOP der letzten GR Sitzung zum Lärmaktionsplan. Man sollte sich nochmals bei der Gemeinde Efringen-Kirchen melden um das Vorgehen zu besprechen, gemeint war ein Nachtfahrverbot für LKW zwischen Kleinkems und Efringen-Kirchen um auch den Verkehr in Eimeldungen zu verringern.

TOP 12

Anfragen und Anregungen

a. Beantwortung von Anfragen durch den Bürgermeister

b. Anfragen gemäß § 24 Abs. 4 GemO

c. Anregungen

- Die neue Einfädelungsspur an der B3 bei der Autobahnausfahrt gilt nur als Testphase. Bei der Belagerneuerung im Jahre 2010 möchte man für den Ausbau und Markierung die Testphase zu Grunde legen (Einfädelungsspur Gefahreträchtig ?)

-GemRat Grab hat von den Verbesserungsvorschlägen der IG Velo in der Zeitung gelesen und möchte wissen ob die Gemeinde der richtige Ansprechpartner ist. BM Merstetter findet ja, da die Verkehrs – und Unterhaltungspflicht des Rad- Gehweges auf die Gemeinde übertragen worden ist. Man möchte die Vorschläge sammeln und dann vollständig an das LRA (verkehrsrechtliche Anordnungen) bzw. den Bauherrn (Nachbesserung) weiterleiten.

-GemRat Grab merkt an, dass die Treppe West der Bahnhof-Unterführung lt. Bahnaussage bis November hätte fertig sein sollen. Nun ist Dezember und die Treppe ist immer noch nicht fertig. Er verliert langsam das Vertrauen in die Bahn. Bgm Merstetter ergänzt diese Defizite der Versprechen. Auch auf die in der AK Bahn-Sitzung gestellten Fragen sind bisher keine Antworten eingegangen. Stattdessen, bekommt die Gemeinde von hiesigen Handwerksunternehmen die Mitteilung, dass die Bahn nur teilweise oder gar kein Geld überweist. Schleppende Zahlungsmoral der Auftraggeber kann in der heutigen Wirtschaftslage ein Unternehmen schnell in den Ruin führen. Das Verhalten der Bahn ist unbegreiflich.

TOP 13

Im Anschluss an die Sitzung haben die Bürger Gelegenheit, Anfragen und Anregungen vorzubringen.

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen der Bürger.

BM Merstetter weist daraufhin, dass die Sitzung am 17.12.2009 bereits um 18:00 Uhr beginnt, weil Herr Bürk (stellv. Rechnungsamtsleiter) um 20 Uhr noch einen weiteren Termin in der Verbandsgemeinde Schallbach hat.